

Jens Beutmann, Untersuchungen zu Topographie und Sachkultur des mittelalterlichen Zwickau. Die Ausgrabungen im Nordwesten des Stadtkerns

Veröffentlichungen des Landesamtes für Archäologie mit Landesmuseum für Vorgeschichte, Band 49. 364 Seiten mit 238 Textabbildungen, 30 Tabellen und 2 Farbtafeln, 21 x 30 cm, broschiert (Dresden 2007) – ISBN 978-3-910008-68-7 / € 45,-

Im vorliegenden Buch werden die Ausgrabungen im Nordwesten des Stadtkerns von Zwickau vorgestellt, wobei die Untersuchungen im Bereich des heutigen Einkaufszentrums „Zwickau Arcaden“ einen Schwerpunkt bilden. Die detaillierte Analyse des archäologischen Materials ermöglicht eine subtile Periodenabfolge der Besiedlung, die anhand dendrochronologischer Datierungen geeicht werden konnte. Mit Hilfe dieser zuverlässigen Chronologie ist es möglich, sowohl die Baugeschichte auf den einzelnen Parzellen als auch die Genese der Stadt Zwickau ab etwa 1150 nachzuzeichnen. Grundzüge einer Sozialtopographie können aus einer Evaluierung unterschiedlicher Materialgruppen für einzelne Parzellen entwickelt werden. Eine höherwertige Ausstattung, die sich insbesondere an einem größeren Anteil an Metallgegenständen zeigt, weist für ein marktnah gelegenes Grundstück auf einen gehobenen sozialen Status seiner Bewohner hin.

